



GEMEINDE VELTHEIM

Mitteilungen

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Veltheim

13. September 2024 / Nr. 37

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

Die Mehrzweckhalle kann aufgrund Bodenbelagssanierung während der Herbstferien vom 30. September 2024 bis 13. Oktober 2024 nicht genutzt werden.

Roland Peyer, Hauswart, Tel. 079 623 21 17

Kirchen / Vereine / Kultur / Verschiedenes

Kath. Kirche Schinznach-Dorf – Kirchenzettel

| | | | |
|-----------|------------|-----------|--|
| Freitag, | 13.09.2024 | 19.00 Uhr | Taizé-Feier in der Friedhofskapelle Schinznach-Bad |
| Samstag, | 14.09.2024 | 15.30 Uhr | Kinderkirche |
| Sonntag, | 15.09.2024 | 10.00 Uhr | Eidg. Dank-,Buss- und Bettag ökum. Betttagsgottesdienst mit A. Die Paolo, J.Kranitz und St.Huber in der ref. Kirche in Thalheim. |
| Montag, | 16.09.2024 | 20.00 Uhr | Probe Projekt-Chor f. Patrozinium Schinznach Brugg |
| Dienstag, | 17.09.2024 | 09.30 Uhr | Wortgottesfeier mit V. Tschopp, anschl. Klara-Kaffee |
| Sonntag, | 22.09.2024 | 09.00 Uhr | Wortgottesfeier mit M. Daetwyler und Team und allen Ministranten aus unserem Pastoralraum |

Kath. Kirche Schinznach-Dorf

Ev. – ref. Kirchgemeinde Veltheim-Oberflachs – Kirchenzettel

| | | | |
|----------|------------|-----------|--|
| Freitag, | 13.09.2024 | 18.00 Uhr | Lobpreisabend (neu ohne Teilete) |
| Samstag, | 14.09.2024 | | Oase der Stille am Pfaltzmärt. Am Pfaltzmärt bietet die Vältner Kirche eine <<Oase der Stille>>. Im Gewimmel und Gewusel auf der Pfalzstrasse herrscht viel Lärm und Betrieb. Wer sich zwischendurch nach etwas Ruhe und Erholung sehnt, ist herzlich eingeladen, unsere Kirche aufzusuchen. Mitten im Pfaltzmärt bietet sie als <<Oase der Stille>> einen Rückzugs Ort zum Ausruhen |
| Samstag, | 14.09.2024 | 10.00 Uhr | Sonntagschule Oberflachs im Mehrzweckraum |
| Sonntag, | 15.09.2024 | 09.30 Uhr | oek. Gottesdienst zum Bettag mit Abendmahl in Thalheim, anschliessend Apéro |

Dienstag, 17.09.2024

Seniorenausflug gemäss Einladung und Anmeldung
Wir freuen uns auf Sie!

Ev. – ref. Kirchgemeinde Veltheim-Oberflachs

Landfrauen im Einsatz: «Nothilfe für Haus und Hof» - Weiterbildung

Weiterbildung kann Leben retten !

In der Weiterbildung lernen Sie den Umgang mit Wunden, Blutungen, Quetschungen, Stürzen und ernststen Notfällen wie Unfällen mit Maschinen, Krampfanfällen und allergischen Schocks. Sie lernen nicht ansprechende Personen zu beurteilen, wann zu reanimieren ist und wann die stabile Seitenlage nötig ist. Ausserdem vermitteln wir Kenntnisse zu versteckten Gefahren, psychischen Erkrankungen und frauenspezifischen Krankheitsanzeichen.

Unsere Referenten, Karin Prestera und Thomas Burger, Experten in der Notfallpflege, nutzen theoretische Fallbeispiele, Diskussionen und praktische Übungen, um das Wissen zu vertiefen.

Wann: Donnerstag 24. Oktober 2024

Wo: LZ Liebegg Gränichen AULA

Zeit: 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kosten: Znüni, Mittagessen und Getränke für Aargauer Landfrauen Fr. 75.-, Nichtmitglieder Fr. 80.-

Anmeldung an Monika Streit, Schlossweg 35, 5106 Veltheim, Mail; streit.moni@bluewin.ch oder 076 480 71 37. Anmeldeschluss ist 10. Oktober 2024

Wir freuen uns auf viele interessierte Landfrauen.

Bildungskommission des Aargauischen Landfrauenverbandes

KulturGRUND: Mitwirkungsabend

Öffentliche KulturGRUND-Teamsitzung mit unserem Publikum

Mittwoch, 25. September 2024, 19:30 Uhr, Vereinslokal Gemeindehaus Schinznach-Dorf

Beteiligen Sie sich als Publikum aktiv an der Gestaltung unseres Programms! Anschliessend an die Sitzung laden wir zu unserem traditionellen AbGRUND-Apéro ein.

Weitere Infos unter www.grundschinznach.ch



Voranzeige: Sonntag, 20. Oktober 2024, 11:00 Uhr, Aula Schinznach-Dorf: Chüssi - Tanztheater für Kinder aus der Feder von Cornelia Hanselmann.

KulturGRUND Schinznach-Dorf

Kulturvereinigung "Välte läbt" - Einladung zum Feierabendtreff in der Pfalz vom 20. September 2024

Alle, die Lust und Zeit haben, treffen sich an der Pfalzstrasse 18 bei Erich Brönimann und Esther Müller von 17.00 bis 21.00 Uhr. Jede / Jeder bringt ihr / sein Getränk selber mit oder kann es zum Selbstkostenpreis beziehen.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein.

Kulturvereinigung "Välte läbt"

Theaterzirkus Wunderplunder

In der Woche vom 16. bis 20. September 2024 gastiert der Theaterzirkus Wunderplunder auf dem Areal von etuna kasteln (Schloss Kasteln) in Oberflachs. Die Kinder/Jugendlichen von etuna kasteln üben während diesen Tagen zusammen mit dem Wunderplunder-Team ihre eigene Zirkusvorstellung ein. Am Mittwoch, 18.09.2024 um 19.00 Uhr, präsentiert das Wunderplunder-Team das eigene fantasievolle Theaterstück «Expedition ins Netz. Wo sind Lias Eltern?». Sie freuen sich über zahlreiche Zuschauende (von 7 bis 99 Jahren) aus Region. Informationen zum Stück finden Sie unter www.wunderplunder.ch, Eintritt Erwachsene 20.-, Kinder 10.-.

Bitte beachten Sie: es gibt keinen Vorverkauf und keine reservierten Plätze. Es ist nur Barzahlung möglich. Parkplätze sind beschränkt verfügbar. Mit dem Bus von Brugg Richtung Thalheim erreichen Sie etuna kasteln bequem via Bushaltestelle «Oberflachs, Kasteln» (200 Meter). Geniessen Sie einen vergnüglichen Abend und lassen Sie sich in die Fantasiewelt entführen.

Beschrieb vom aktuellen Theaterstück «Expedition ins Netz // Wo sind Lias Eltern?»

Scheibenkleister! Lias Eltern haben zu viel Zeit im Internet verbracht und sind in ihre Handys gefallen. Wo könnten sie jetzt sein? Wir wagen uns in ein gefährliches Abenteuer ins Netz und treffen auf farbige Pixel, Cyber-Akrobatik und künstliche Zauberei. Was, wenn uns die Suchmaschine nicht weiterbringt? Verraten uns die Hyperlinks von der Datenbank eine Adresse? Vielleicht haben ja der Gamer, die Pokémon oder das Büsi etwas von Lias Eltern gehört. Kommt mit auf unsere Mission in die Welt der Pixel!

Etuna Kasteln

Kunstaussstellung „Unterschiede“

Wir freuen uns, Sie zur kommenden **Kunstaussstellung „Unterschiede** im Zehntenstock in Oberflachs, einladen zu dürfen.

Florian Kuhn, Scherenschnitte und **Ursula Suter**, Textilkunst zeigen ihre Werke und Arbeiten.

Ursula Suter experimentiert, forscht und gestaltet mit Wollfasern. Ihre Ideen nehmen raumgreifende Formen an. Florian Kuhn bewegt beim Schneiden das Papier und jeder Scherenschnitt wird dadurch zu einem unglaublichen Unikat.

Die **Vernissage** findet am **Freitag, 13. September 2024 um 19:00** statt. Durch die Vernissage begleitet das Akkordeon Orchester (Leitung: Claudia Stutz).

Ort: Zehntenstock, Adelboden 4, Oberflachs. Bushaltestelle Oberflachs Mitteldorf.

Weitere Ausstellungsdaten:

| | | |
|---------------------|----------|-------------------|
| 20.09. - 22.09.2024 | Freitag, | 14:00 - 17:00 Uhr |
| | Samstag, | 14:00 - 17:00 Uhr |
| | Sonntag, | 14:00 - 17:00 Uhr |

Wir freuen uns auf Sie - Eintritt frei!

Vorstand Pro Oberflachs

Jurapark Aargau- Aargauer Enziane

Gemeinsam engagiert für Aargauer Enziane. Richtig gelesen: Auch vor unserer Haustüre wachsen Enziane. Spontan denken Sie wohl an das Bild einer intensiv blau gefärbten, grossen Trichterblüte, welche auf einer Bergwiese gedeiht. Viele Menschen wissen nicht, dass auch bei uns im Aargau Enziane vorkommen, im Jurapark Aargau sind es vier Arten. Verschiedene Personen engagieren sich im Park für den Erhalt dieser – im Aargau geschützten – Blütenpflanzen. Erfahren Sie mehr über die wichtige Arbeit und wo Sie diesen Herbst mit etwas Glück selbst Enziane sichten können.

Weitere Informationen finden Sie hier:



Jurapark Aargau

Heimatismuseum Schinznach – Sonntag 6. Oktober, 14:00 – 17:00

Die Lilien auf dem Felde

Es gibt sie auch im Heimatismuseum Schinznach zu bewundern: am Museums-Sonntag, 6. Oktober, 14 - 17

Es sind nun mal die schönsten, ob als Pflanzen auf dem Felde oder als Tiere auf dem Meeresboden - oder als Fossilien im Museum. Als letzte der fünf vorgestellten Stachelhäuterklassen kommen sie sozusagen im Doppel vor: festsitzend, lilienförmig mit langem Stiel oder beinahe stillos als Federsterne, oft frei herumschwimmend. Dann gehören sie zu den unterhaltsamsten Beobachtungsobjekten unter Wasser: Sie rollen als Ball durch die Strömung, galoppieren nach Bedarf oder nutzen ihre zwanzig Arme für ein symmetrisches Ballett. Ihre Farbpalette ist auch nicht zu überbieten – eben konnte man Millionen Jahre alte Farbpigmente der Seelilien analysieren. Es sind noch die gleichen wie heute. Wir dürfen also in unserer Ausstellung die modernen Stachelhäuter mit ihren Vorfahren direkt vergleichen, ohne auf wissenschaftliche Abwege zu geraten.

Zurück in die Gegenwart werden uns die sachten Töne von der Drehorgel von Peter Leistner führen, und ein Schluck Most versöhnt uns mit der Jahreszeit. Die handbetriebene Mostpresse muss jedes Jahr gesäubert und gebadet werden und gibt uns damit schon einen ersten Eindruck von den Anforderungen eines stromlosen Lebens – dem Thema der nächsten Museumssaison. Nach dem Sonntag 3. November nämlich beginnt die Winterruhe für das kleine Museum, und die Stachelhäuter-Spezialsaison ist abgeschlossen.

Weitere Informationen finden Sie hier:



Heimatismuseum Schinznach